

RECHTSPRECHUNG / CASE LAW

Stille Beteiligung in Japan – Die *tokumei kumiai* - Entscheidung des Obersten Gerichtshofs in der Sache „Guidant“

Martin Arnold

- I. Einleitung
- II. Sachverhalt und Entscheidungen des DG Tokyo
und des OG Tokyo
- III. Entscheidung des Obersten Gerichtshofs
- IV. Fazit

[p. 251-254]

ZUSAMMENFASSUNG

Die Entscheidung des japanischen Obersten Gerichtshofs in der Sache „Guidant“ vom 5. Juni 2008 betraf den Fall einer stillen Beteiligung zwischen einer in den Niederlanden ansässigen Gesellschaft und einer Gruppengesellschaft in Japan. Zugunsten des Steuerpflichtigen entschied der Oberste Gerichtshof, dass die stille Gesellschaft aus steuerlicher Sicht Bestand habe und eine Besteuerung des Gewinns aus der stillen Beteiligung in Japan somit ausscheide.

SUMMARY

The decision of 5 June 2008 by the Japanese Supreme Court in the „Guidant“ case concerned the scenario of a silent partnership between a Dutch-resident company and a group subsidiary in Japan. The Supreme Court decided, in favour of the taxpayer, that the silent partnership cannot be ignored from a tax perspective and that the earnings arising from the silent partnership could therefore not be taxed in Japan.